



INFOS


Rindschleiden

Auch in Rindschleiden erwartet dich eines kurzes Quiz. Dazu musst du Rindschleiden erkunden.

Starte bei der Starttafel vom „Meditationspad“. Von dort aus folge dem kleinen Pfad durch den Park und gehe anschließend am Museum Thillenvogtei vorbei bis hinten in den Hof. Von dort aus gehst du in die kleine Kirche „St. Willibrord“. Zum Schluss folgst du dem Weg hinauf zur 1. Station des Meditationspfad, der Sonnenuhr, und wieder zurück zur Starttafel.

Startpunkt und Parkplatz:

Parkplatz vor dem Park

 Maison 3
 L-8831 Rindschleiden

0,75 km




MUSEUM THILLENVOGTEI

in Rindschleiden

Das Museum Thillenvogtei liegt im kleinsten Dorf des Landes. Es heißt Rindschleiden (Randschelt). Jean Ney, aus dem Nachbarort Wahl, hat schon als kleines Kind angefangen, Sachen aus dem Krieg und dem täglichen Leben zu sammeln. Aus dieser Sammlung ist ein lebendiges Dorfmuseum entstanden: Es lädt Besucher*innen dazu ein, mit allen Sinnen in das Leben um 1900 einzutauchen. Hier kannst du nicht nur sehen, sondern auch hören, anfassen, fühlen, riechen und sogar schmecken – ob beim Brotbacken, Kartoffel-Ernten, Dreschen oder im alten Schulzimmer.



Startpunkt und Parkplatz:

 Maison 3
 L-8831 Rindschleiden

Öffnungszeiten:

15. Juli bis 15. September: Donnerstags von 10:00 bis 18:00
 15. September bis 15. Juli: geöffnet auf Anfrage

Besuch in der Thillenvogtei



Ein kalter Dezemberwind weht durch das kleine Dorf Rindschleiden und der Schnee knirscht unter meinen Schuhen, als Emil und ich die kleine Gasse hochgehen. Vor uns steht ein altes Bauernhaus. „Schau mal, Emil! Das muss die Thillenvogtei sein!“

Wir drücken die schwere Holztür auf – und ich rieche sofort etwas, das mich wie ein Magnet in das Haus zieht. „Mmh, riechst du das?“, frage ich.

Emil schnuppert. „Das riecht wunderbar...“

„Wir müssen herausfinden, woher der Duft kommt!“, sage ich und wir beginnen das Museum zu erkunden.

„Oh, das Kinderzimmer!“ Es gibt eine kleine Holzwiege, Holzklötze und eine Puppe mit schiefem Lächeln. Wir streifen von einem Raum zum nächsten und fühlen uns, als hätten wir eine Zeitreise gemacht.

„Wie bescheiden die Menschen hier früher gelebt haben“, denke ich und steige mit Emil die Treppe hinunter.

Emil schnuppert wieder und meint: „Die Küche kann nicht mehr weit sein!“

Und tatsächlich – im nächsten Raum ist es warm und am Tisch steht eine Frau mit einer roten Schürze. Sie lächelt. „Na, ihr beiden? Habt ihr den Weg gefunden?“

„Ja!“, rufe ich. „Wir sind dem Duft gefolgt!“

„Dann kommt her. Heute ist Nikolaustag, und wir backen ‚Boxemänner‘. Helft ihr mir?“

Ich brauche keine Sekunde zu überlegen. „Ja, klar!“. Emil und ich kneten den weichen Teig, formen kleine Männchen und setzen Rosinen als Augen ein.

„Perfekt!“, sagt die Frau, als sie die Männchen in den Holzofen schiebt. Jetzt müssen wir warten.

Wir setzen uns ans Fenster und sehen, wie draußen der Schnee fällt. Die Frau erzählt uns, dass es den Namen Thillenvogtei schon seit über 300 Jahren gibt – wow! Dann legt sie uns zwei goldbraune „Boxemänner“ hin. Ich beiße hinein.

„Mmh... ein toller Nikolaustag! Ich freue mich schon darauf im Frühjahr die Wanderwege zu erkunden!“ Emil nickt begeistert mit vollem Mund.



Quiz in Rindschleiden

Frage 1

In diesem kleinen Park der Gemeinde erfahren Mia und Emil viel über Natur und Bäume. Hast du schon den Spitz-Ahorn entdeckt? Auf einer kleinen Infotafel findest du heraus, wann dieser blüht.

- a) Februar-März
- b) April-Mai
- c) Juni-Juli



Frage 2

Wir befinden uns hier im Park auf einem Teil des Meditationspfades, ein Weg von 1,5 km. Du kommst an der 10. Station vorbei, die du gerne nutzen darfst. Was stellt die 10. Station dar?

- a) Das Rad des Lebens
- b) Der Kreis der Freunde
- c) Der innere Raum der Träume

Frage 3

Am Ende des Parks siehst du auf der linken Seite das ehemalige Pfarrhaus. Mia und Emil haben hier bereits übernachtet. Wie viele große Steine sind auf der kleinen Mauer, mit dem Schild "Das Leben ist viel zu kurz, um schlecht gelaunt zu sein", zu finden?

- a) 4
- b) 5
- c) 6

Frage 4

Gehe links am Museum Thillenvogtei vorbei. Hier gelangst du zum Hof des Museums. Welche Farbe hat die Tür der "Duerfschoul"?

- a) Blau
- b) Grün
- c) Rot



Frage 5

Trau dich und geh in den überdachten Bereich auf der linken Seite der „Duerfschoul“. Wie viele Fotos, die hier hängen, wurden im Winter aufgenommen?

- a) 3
- b) 5
- c) 7

Frage 6

Mia hat die schönen Bilder in der sehr alten St. Willibrord Kirche bewundert. Mach dich auch auf den Weg zur Kirche (bitte die Öffnungszeiten beachten). Was hält St. Willibord auf dem Altar in seiner rechten Hand?

- a) Ein Kreuz
- b) Ein Engel
- c) Ein Buch und ein Kind



Frage 7

Du findest die Antwort auf die letzte Frage bei der Sonnenuhr, der 1. Station des Meditationsweges. Eine Sonnenuhr zeigt die Zeit mit einem Schatten an, den die Sonne macht. Zwischen welchen beiden Ziffern steht der Schatten der Sonnenuhr auf dem Foto im Ordner?

- a) 9 und 10
- b) 16 und 17
- c) 19 und 20

EXTRAS

Guttland.Trail „Deck Lee“

Der Guttland Trail „Deck Lee“ ist perfekt für dich, wenn du gern draußen unterwegs bist und die Natur entdecken möchtest. Mit etwas Glück entdeckst du Tierspuren, hörst Vögel oder findest besondere Pflanzen. Besonders spannend: Mit unserem Wanderbingo, könnt ihr daraus ein Spiel machen. Jeder erhält eine andere Seite des Bingos. Wenn ihr einen der abgebildeten Gegenstände oder Tiere entdeckt, kreuzt das entsprechende Kästchen an. Sobald ihr vier Motive entdeckt habt, die eine diagonale, vertikale oder horizontale Linie bilden, ruft ihr „Bingo“. Wer zuerst eine Reihe voll hat, gewinnt.



Startpunkt:


 Kirche in Kuborn
17K, Rue Théodore Welbes
L-8822 Kuborn



FOTO © JENISKA PHOTOGRAPHY




EXTRAS

Meditationspfad Rindschleiden

Der Meditationspfad rund um die Thillenvogtei ist besonders spannend. Auf dem Weg kannst du durch steinerne Tore und hölzerne Stege gehen und es gibt eine alte Sonnenuhr und einen Kompass, der den Weg nach Norden zeigt. Insgesamt gibt es 12 Stationen. An jeder Station kann man etwas Interessantes entdecken oder auch ruhig dort sitzen, um die Natur zu genießen.



Startpunkt und Parkplatz:

 Infotafel
Rindschleiden





Wanderbingo in Rindschleiden

Wandern ist langweilig denkt ihr? Mit einem Wanderbingo, wird es euch unterwegs bestimmt nicht langweilig. Nehmt das Wanderbingo mit auf eure Tour. Jeder erhält eine andere Seite des Bingos. Noch einen Stift dazu und schon kann es losgehen!

Macht die Augen gut auf! Wenn ihr einen der abgebildeten Gegenstände oder eines der Tiere entdeckt, kreuzt das entsprechende Kästchen an. Sobald ihr vier Motive entdeckt habt, die eine diagonale, vertikale oder horizontale Linie bilden, ruft ihr „BINGO“. Wer zuerst eine Reihe voll hat, gewinnt.

Auf die Plätze, fertig, los! Wer entdeckt mehr? Wer ist schneller?



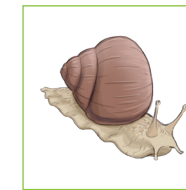
Pilze



Tierspuren



Schmetterling



Schnecke



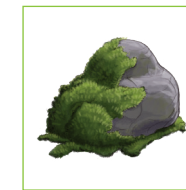
Zapfen



Spinnennetz



Feder



Moos



Bank



Käfer



Vogel



Eichel



Blume



Wegweiser



Wasser, Bach oder Weiher



Baumstumpf



Spinnennetz



Bank



Wegweiser



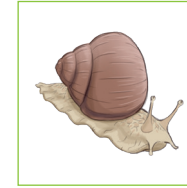
Feder



Pilze



Käfer



Schnecke



Zapfen



Käfer



Baumstumpf



Moos



Tierspuren



Schmetterling



Eichel



Wegweiser



Spinnennetz



Blume



Zapfen



Schnecke



Eichel



Feder



Wasser, Bach
oder Weiher



Vogel



Moos



Vogel



Schmetterling



Wasser, Bach
oder Weiher



Pilze



Baumstumpf



Blume



Tierspuren



Bank